

Pilotprojekt Fernsteuerung von wasserbaulichen Anlagen des DHSV Eiderstedt



Der Deich- und Hauptsielverband Eiderstedt (DHSV) übernimmt die wasserwirtschaftliche Verantwortung über die Einzugsgebiete der Gemeinden Eiderstedt, Südermarsch, Simonsberg und Flinkhaushallig. In vergangenen Jahrzehnten wurden die wasserbaulichen Anlagen dieser Einzugsgebiete hauptsächlich manuell gesteuert, um die entsprechenden Zielwasserstände einzustellen.

Im Zuge von Sanierungsarbeiten wurde beabsichtigt, mittelfristig einen Teil der wasserwirtschaftlichen Anlagen (Schöpfwerke, Siele, Stauanlagen und Pegel) so auszurüsten, dass eine zentrale Datenerfassung und Datenspeicherung möglich wird und diese Anlagen über eine Zentrale Datenauswertung parameterabhängig ferngesteuert betrieben werden können.

Zum Erreichen dieses allumfassenden Ziels wurden zunächst 5 Siele des Verbandes ausgewählt. Diese 5 Siele werden, im Zuge der als Pilotprojekt zu bewertenden Maßnahme, saniert und umgerüstet.

Auftraggeber

Deich- und Hauptsielverband Eiderstedt

Bauherr

Wie Auftraggeber

Leistungen

Objektplanung
Lph 5 bis 8

Fachplanung

Technische Ausrüstung
Lph 5 bis 8

Leistungszeitraum

2016 bis 2017

Bauvolumen

800.000 €



Umbau des Törpersiels mit integrierter Fernsteuerungsanlage (vorher links, nachher rechts).

